

## 335951-2026 - Konkurss

Vācija – Medicīnisko un ķirurģisko iekārtu remonta un tehniskās apkopes pakalpojumi –  
Instrumentenmanagement

OJ S 94/2026 18/05/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums  
Pakalpojumi

### 1. Pircējs

---

#### 1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Universitätsmedizin Greifswald KöR

E-pasts: [martin.gruel@med.uni-greifswald.de](mailto:martin.gruel@med.uni-greifswald.de)

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē reģionālās pārvaldes iestāde  
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Veselība

### 2. Procedūra

---

#### 2.1. Procedūra

Nosaukums: Instrumentenmanagement

Apraksts: Die Universitätsmedizin Greifswald - im folgenden Auftraggeber - beabsichtigt die Logistikdienstleistung zur Bewirtschaftung des chirurgischen Instrumentariums (Reparaturen, Reparaturersatz, Reparaturaustausch) mittels eines EU-weiten wettbewerblichen Dialogs zu vergeben. Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die umfassende Logistik zur Bewirtschaftung und Instandhaltung des gesamten chirurgischen Bestandsinstrumentariums an den Standorten Greifswald, Wolgast und Karlsburg.

Procedūras identifikators: d398ddc1-2f77-4cd4-91b1-5a7f4973ec4c

Iekšējais identifikators: #4263-329677

Procedūras veids: Konkursa dialogs

Procedūras galvenās iezīmes: Die technische und organisatorische Komplexität der Instrumentenmanagement-Dienstleistung macht es unmöglich, die finale, praxistaugliche Lösung vorab abschließend zu definieren. Der Fokus liegt darauf, die vertraglichen Leistungsgrenzen, Vergütungsmodelle, Risikoverteilung und Qualitätsparameter gemeinsam mit den geeigneten Teilnehmern zu entwickeln.

##### 2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 50420000 Medicīnisko un ķirurģisko iekārtu remonta un tehniskās apkopes pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 50400000 Medicīnisko un precīzijas iekārtu remonta un tehniskās apkopes pakalpojumi

##### 2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Fleischmannstraße 8

Pilsēta: Greifswald

Pasta indekss: 17489

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

##### 2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Greifswalder Straße 11

Pilsēta: Karlsburg

Pasta indekss: 17495

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

#### **2.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Chausseestraße 46

Pilsēta: Wolgast

Pasta indekss: 17438

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

#### **2.1.3. Vērtība**

Paredzamā vērtība bez PVN: 1 400 000,00 EUR

#### **2.1.4. Vispārīga informācija**

Papildu informācija: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YH5MRJ0#

**Juridiskais pamats:**

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

#### **2.1.6. Izslēgšanas iemesli**

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums, iepirkuma dokuments

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: § 48 Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen (6) Werden Urkunden oder Bescheinigungen nach den Absätzen 4 und 5 von dem Herkunftsland oder dem Niederlassungsstaat des Bewerbers oder Bieters nicht ausgestellt oder werden darin nicht alle Ausschlussgründe nach § 123 Absatz 1 bis 4 sowie § 124 Absatz 1 Nummer 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen erwähnt, so können sie durch eine Versicherung an Eides statt ersetzt werden. In den Staaten, in denen es keine Versicherung an Eides statt gibt, darf die Versicherung an Eides statt durch eine förmliche Erklärung ersetzt werden, die ein Vertreter des betreffenden Unternehmens vor einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde, einem Notar oder einer dazu bevollmächtigten Berufs- oder Handelsorganisation des Herkunftslands oder des Niederlassungsstaats des Bewerbers oder Bieters abgibt.

Dalība noziedzīgā organizācijā: Ein Ausschlussgrund aufgrund der Bildung einer kriminellen Vereinigung ist in § 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB geregelt. Dieser Paragraph besagt, dass ein Bewerber oder Bieter von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden muss, wenn er an einer kriminellen Vereinigung beteiligt ist oder eine solche gegründet hat.

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: § 123 GWB (1)

Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland).

Nelikumīgi iegūto līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: Nach § 123 Abs. (1) Nr. 2.

GWB muss ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn es

Geldwäsche betreibt oder Terrorismusfinanzierung unterstützt. Dieser Ausschlussgrund gilt auch dann, wenn das Unternehmen strafrechtlich verurteilt wurde oder gegen die entsprechenden Bestimmungen verstößt, die sich auf Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung beziehen.

Krāpšana: Der Ausschlussgrund bei Betrug oder Subventionsbetrug ist in § 123 Abs. 1 Nr. 6 GWB geregelt. Laut dieser Vorschrift muss ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn es wegen Betrugs oder Subventionsbetrugs rechtskräftig verurteilt wurde. Dies umfasst insbesondere: Betrug, der im Zusammenhang mit der Vergabe oder Durchführung öffentlicher Aufträge oder bei der Verwendung öffentlicher Mittel begangen wurde. Subventionsbetrug, bei dem das Unternehmen unrichtige Angaben macht, um unrechtmäßig öffentliche Gelder oder Subventionen zu erhalten.

Korupcija: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe, (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen)

Bēru darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: Der Ausschlussgrund aufgrund von Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung ist in § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB geregelt. Nach dieser Vorschrift muss ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn es in Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung verwickelt ist oder dies gefördert hat. Das umfasst insbesondere auch Fälle, in denen das Unternehmen rechtskräftig verurteilt wurde.

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe (4) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde.

Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe (4) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde.

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: Ein Ausschlussgrund aufgrund von Verstößen gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen, wie sie in § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (SchwarzArbG), § 21 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) sowie § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) geregelt sind, kann ebenfalls ein Ausschlussgrund in einem Vergabeverfahren darstellen. Dies gilt insbesondere, wenn ein Unternehmen wiederholt gegen diese arbeitsrechtlichen Verpflichtungen verstößt. Ein solcher Ausschluss dient dem Ziel, sicherzustellen, dass nur Unternehmen, die arbeitsrechtliche Standards einhalten und keine illegalen Praktiken betreiben, an öffentlichen Ausschreibungen teilnehmen.

Maksātnespēja: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe 1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: Ein Ausschlussgrund aufgrund von Insolvenz ist in § 124 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Uzņēmējdarbību aptur: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: Ein Ausschlussgrund aufgrund von Insolvenz ist in § 124 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Smags pārkaņums saistībā ar profesionālo rīcību: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 3. das Unternehmen im Rahmen

der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden.

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Ein Ausschlussgrund aufgrund wettbewerbsbeschränkender Vereinbarungen ist in § 124 Abs. 1 Nr. 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Demnach muss ein Bewerber oder Bieter von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn er wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen getroffen hat, die den Wettbewerb erheblich beeinträchtigen. Solche Vereinbarungen können zum Beispiel Kartelle oder Absprachen zur Preisgestaltung oder zur Aufteilung von Märkten gehören, die die Transparenz und Fairness des Vergabeverfahrens gefährden. Die Regelung dient dem Schutz des Wettbewerbs und soll verhindern, dass Unternehmen durch unzulässige Absprachen den Markt manipulieren und dadurch den Wettbewerb und die Vergabe von Aufträgen verzerren.

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann.

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann.

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern).

## 5. Daļa

---

### 5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Instrumentenmanagement

Apraksts: Wartung, Instandhaltung, Reparatur, Reparaturersatz / Reparaturaustausch und Leihgestellung von Medizinprodukten, inklusive der Transportlogistik von und zum Auftraggeber. Der Auftragnehmer fungiert als Logistikdienstleister, der defektes Instrumentarium abholt und zur Instandhaltung (Reparatur, Austausch, Ersatz) an die jeweiligen Hersteller gibt. Die Universitätsmedizin Greifswald ist Partner der Sana Einkauf & Logistik GmbH (Sana EL). Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für Ersatzbeschaffungen und externe Reparaturleistungen die wirtschaftlich günstigsten am Markt verfügbaren Konditionen zu erzielen und diese vollständig und transparent an den Auftraggeber weiterzureichen. Soweit für den betreffenden Hersteller oder die betreffende Leistungsart gültige Sana EL-Rahmenverträge bestehen und zugänglich sind, sind diese vorrangig zu nutzen. Bieter ohne bestehenden Sana EL-Zugang haben im Angebot darzulegen, durch welche alternativen Beschaffungswege sie gleichwertige oder günstigere Konditionen nachweisbar sicherstellen. Iekšējais identifikators: #4263-329677

#### **5.1.1. Mērķis**

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 50420000 Medicīnisko un ķirurģisko iekārtu remonta un tehniskās apkopes pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 50400000 Medicīnisko un precīzijas iekārtu remonta un tehniskās apkopes pakalpojumi

#### **5.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Fleischmannstraße 8

Pilsēta: Greifswald

Pasta indekss: 17489

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

#### **5.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Greifswalder Straße 11

Pilsēta: Karlsburg

Pasta indekss: 17495

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

#### **5.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Chausseestraße 46

Pilsēta: Wolgast

Pasta indekss: 17438

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

#### **5.1.3. Paredzamais ilgums**

Darbības termiņš: 48 Mēneši

#### **5.1.4. Pārjaunojums**

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 1

Cita informācija par pārjaunojumiem: Die Laufzeit kann einmalig um 12 Monate verlängert werden. Die Vertragsoption muss vom Auftraggeber mind. 3 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gezogen werden.

#### **5.1.6. Vispārīga informācija**

## **Rezervēta dalība:**

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams dalības pieteikumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

### **5.1.7. Stratēģiskais iepirkums**

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

### **5.1.9. Atlases kritēriji**

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit § 45 VgV: -

Eigenerklärung zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von 5,0 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden, sowie eine Deckungssumme von 100.000 EUR für Vermögensschäden je Versicherungsjahr und je Schadensfall bei doppelter Maximierung. Für den Fall, dass der Bieter/Bewerber nicht über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Mindestdeckungssummen verfügt, verpflichtet er sich, im Auftragsfall eine Betriebs-/ Berufshaftpflichtversicherung mit den zuvor geforderten Deckungssummen für Personen- und Sachschäden sowie für Vermögensschäden je Versicherungsjahr und je Schadensfall bei jeweils doppelter Maximierung abzuschließen bzw. die Deckungssummen der bestehenden Versicherung entsprechend zu erhöhen.

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 15,00

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung § 44 VgV: -

Eintragung in die Berufsgenossenschaft (Nennung Bezeichnung und Mitgliedsnummer) oder Eintragung in das Handelsregister (Nennung Nummer und Amtsgericht) oder Eintragung in die Handwerksrolle oder Eintragung in einem sonstigen Berufsregister - Eigenerklärung Präqualifizierung (falls vorhanden) - Eigenerklärung Beachtung ILO Kernarbeitsnormen - Nachweis als autorisierter Fachdienst / Fachhändler für z. B. B.Braun/Aesculap, Stryker, Olympus, Storz

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 10,00

Kritērijs: Neatkarīgu iestāžu sertifikāti par kvalitātes nodrošināšanas standartiem

Atlases kritērija apraksts: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 46 VgV:

Eigenerklärung Qualitätsmanagement - Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität: Nachweis eines anerkannten QM-Systems (ISO 13485 oder gleichwertig; Zertifikat beizufügen) Als Pflichtanlagen sind einzureichen: Eigenerklärung Unteraufträge, Eigenerklärung Eignungsleihe, Eigenerklärung Bietergemeinschaft, Eigenerklärung verbundene Unternehmen (§ 47 VgV). Diese Erklärungen fließen nicht in die Gewichtung ein.

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 20,00

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit § 45 VgV: -  
Eigenerklärung zum Umsatz: Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre sowie zusätzlich  
den Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre in dem Tätigkeitsbereich des konkreten Auftrags, der  
Gegenstand dieser Vergabe ist - Gesamtumsatz + Spartenanteil (Instrumentenmanagement  
/ZSVA)  $\geq 500.000$  EUR netto p.a. (Durchschnitt der letzte 3 Geschäftsjahre)  
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 15,00

Kritērijs: Vidējais gada darbaspēks

Atlases kritērija apraksts: -Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 46 VgV: -  
Personalstärke: durchschnittliche jährliche Anzahl an Beschäftigten insgesamt der letzten 3  
Geschäftsjahre umgerechnet auf Vollzeitkräfte; Anzahl der Mitarbeiter in für den  
Ausschreibungsgegenstand relevanten Geschäftsfeldern in den letzten 3 Geschäftsjahren  
umgerechnet auf Vollzeitkräfte -Eigenerklärung KMU  
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 10,00

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit  
hat der Bewerber mindestens drei (3) vergleichbare Referenzprojekte einzureichen, deren  
Leistungszeitraum innerhalb der letzten drei Jahre (gerechnet bis zum Ablauf der  
Teilnahmefrist) liegt. 1. Definition der Vergleichbarkeit Referenzen werden als vergleichbar  
eingestuft, wenn sie in Art und Umfang den nachfolgenden Mindestanforderungen  
entsprechen: Fachbereich: Leistungen im Bereich des ZSVA-Managements  
(Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte) oder vergleichbare Logistikdienstleistungen im  
medizintechnischen Sektor mit mindestens 2 Standorten. Leistungsgegenstand: Umfassende  
Logistik zur Bewirtschaftung und Instandhaltung (Wartung, Reparatur, Reparaturersatz und  
Reparaturaustausch) von chirurgischem Bestandsinstrumentarium. Prozesskomplexität:  
Nachweis der Koordinierung komplexer Abläufe, insbesondere: Steuerung der Logistikkette  
(Abholung, Dokumentation, Rücklieferung). Herstellerübergreifendes Reparaturmanagement.  
Sicherstellung der zeitgerechten Verfügbarkeit für den Klinikbetrieb. 2. Geforderte Angaben  
(Mindestangaben) Pro Referenzprojekt sind im Teilnahmeantrag folgende Angaben zwingend  
zu machen: Auftraggeber: Name und Anschrift des öffentlichen oder privaten Auftraggebers.  
Ansprechpartner: Benennung einer auskunftsberechtigten Person inkl. Telefonnummer oder E-  
Mail-Adresse für Rückfragen. Leistungszeitraum: Angabe von Beginn und Ende der  
Leistungserbringung. Leistungsumfang: Detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistungen  
unter besonderer Berücksichtigung des betreuten Instrumentariums (z. B. allgemeine  
Chirurgie, Optiken, Antriebssysteme).  
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 30,00

#### **Informācija par divposmu procedūras otro posmu:**

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3  
Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5  
Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

#### **5.1.10. Piešķiršanas kritēriji**

**Kritērijs:**

Veids: Cena

Nosaukums: Angebotspreis

Apraksts: Angebotspreis über die feste Laufzeit des Vertrages

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 40

**Kritērijs:**

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Qualität des Konzepts und der Wirtschaftlichkeit

Apraksts: Bewertung der Entwicklung eines Vergütungsmodells, der Risikoteilung, sowie der Verantwortungsverteilung.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 30

**Kritērijs:**

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Versorgungssicherheit und Service-Level (SLA)

Apraksts: Bewertung der Verfügbarkeit, Bearbeitungszeit und des Ausfallkonzeptes, sowie der sachgerechten Sanktionen.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 20

**Kritērijs:**

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Qualitätsmanagement, Reporting und Datenbasis

Apraksts: Bewertung des Reporting-Konzepts (Kostenkontrolle, Quartalsauswertungen), der Methodik zur Instrumentenbewertung und der IT-Schnittstellen.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 10

**5.1.11. Iepirkuma dokumenti**

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 07/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YH5MRJ0/documents>

**Ad hoc saziņas kanāls:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YH5MRJ0>

**5.1.12. Iepirkuma noteikumi**

**Iesniegšanas noteikumi:**

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YH5MRJ0>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 22/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

**Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:**

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: § 56 VgV 1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende,

unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

**Līguma noteikumi:**

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē  
Elektroniskie rēķini: Prasīts  
Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā  
Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

**5.1.15. Paņēmieni**

**Pamat nolīgums:**

Nav pamat nolīguma

**Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:**

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

**5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana**

Pārskatīšanas organizācija: Geschäftsstelle der Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Universitätsmedizin Greifswald KöR

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Geschäftsstelle der Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Universitätsmedizin Greifswald KöR

## 8. Organizācijas

---

**8.1. ORG-0001**

Oficiālais nosaukums: Universitätsmedizin Greifswald KöR

Reģistrācijas numurs: 13-X19111018-22

Pasta adrese: Fleischmannstraße 8

Pilsēta: Greifswald

Pasta indekss: 17489

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Vergabestelle

E-pasts: [martin.gruel@med.uni-greifswald.de](mailto:martin.gruel@med.uni-greifswald.de)

Tālrunis: +49 3834860

Fakss: +49 3834865202

Interneta adrese: <https://www.medizin.uni-greifswald.de>

**Šīs organizācijas lomas:**

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

**8.1. ORG-0002**

Oficiālais nosaukums: Geschäftsstelle der Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Reģistrācijas numurs: VKMV-13-L50010000000-78

Pasta adrese: Johannes-Stelling-Str. 14

Pilsēta: Schwerin

Pasta indekss: 19053

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Valsts: Vācija

E-pasts: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)

Tālrunis: +49 385588-15164

Fakss: +49 385588-485-5817

Interneta adrese: <http://www.regierung-mv.de>

**Šīs organizācijas lomas:**

Pārskatīšanas organizācija

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

**8.1. ORG-0003**

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Tālrunis: +49228996100

**Šīs organizācijas lomas:**

TED eSender

## 10. Izmaiņas

---

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas

:

b1abf2ad-6dd3-4842-b728-655f6655542a-01

Galvenais izmaiņu iemesls

:

Informācija tagad ir pieejama

Apraksts

:

Im Rahmen des laufenden Vergabeverfahrens #4263-329677: Instrumentenmanagement haben wir aufgrund eingegangener Bieterfragen Präzisierungen an der vorläufigen Aufgabenstellung vorgenommen. Das Leistungsverzeichnis wurde angepasst (Revision 1, Stand 15.05.2026) Die Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge/Angebote wird

verlängert: Neue Frist: 22.05.2026, 12:00 Uhr Ort der Einreichung: elektronisch über das Vergabeportal

#### 10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: PROCEDURE

Izmaiņu apraksts: Zusammenfassung der Anpassungen am Leistungsverzeichnis (Revision 1)

Das Leistungsverzeichnis wurde aufgrund von Bieteranfragen und Rügen in folgenden

Punkten präzisiert und korrigiert: § 2.2 - Ersatzteilmanagement: Einführung eines

Prioritätsprinzips für Originalersatzteile bei gleichzeitiger Zulassung gleichwertiger, MDR-

konformer Alternativen unter Dokumentationsvorbehalt. § 2.3 - Werterhaltungsprinzip:

Objektivierung der Begriffe "hochwertig/minderwertig" durch Definition technischer und

preislicher Äquivalenzkriterien sowie einer Referenzliste (Anlage 2). §§ 2.3 & 2.4 -

Mindestkriterium Fachhändlerstatus: Flexibilisierung des Nachweises; die lückenlose

Abdeckung der Pflicht-Hersteller kann nun wahlweise durch eigene Autorisierung oder durch

nachgewiesene Kooperationen mit Fachdienstleistern erfolgen. § 2.4 - Eignungsnachweise:

Konkretisierung der geforderten Zertifizierungen und Erlaubnisse (u. a. ISO 13485, ISO 9001

oder Eigenerklärung zur MPBetreibV). § 4 - Informationspflichten: Klarstellung des Begriffs

"Kenntniserlangung" bezüglich der Meldefristen bei Nichtreparierbarkeit.

Datums, kad veikta izmaiņu iepirkuma dokumentos: 15/05/2026

### Informācija par paziņojumu

---

Paziņojuma identifikators/versija: b07022b8-8ac0-42b4-9955-92e6070b19c2 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 15/05/2026 10:53:40 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,

Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 335951-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 94/2026

Publicēšanas datums: 18/05/2026